

Formular Kurzassessment

Hinweise zur Anwendung des Formulars: Vgl. Potenzialabklärung: Erläuterung des Vorgehens, Kap. 8

Versionsverzeichnis

1. Erste Standortbestimmung

Datum	Organisation/ Institution	Name/Vorname Autor/in, Tel-Nr./E-Mail	Auftraggeber/in
26.01.2018	KIP	[REDACTED],	G [REDACTED]


2. Ergänzungen aus weiteren Standortgesprächen und Abklärungen

Datum	Organisation/ Institution	Name/Vorname Autor/in, Tel-Nr./E-Mail	Auftraggeber/in	Themen (Was wurde ab- geklärt?)
19.09.2018	KIP [REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	Berufswunsch, Schnup- pereinsätze
15.10.2018	KIP [REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	Weiteres Vorgehen Be- schulunug
16.01.2019	KIP [REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	Übergabe ins Jobcoaching

Persönliche Angaben der Klientin / des Klienten (ggf. übernehmen aus vorgängigen Abklärungen/Gesprächen, amtlichen Dokumenten, CV o.ä.)

Name/Vorname:	[REDACTED]
Adresse:	[REDACTED]
Telefonnummer(n)/ Erreichbarkeit:	[REDACTED]
E-Mail-Adresse(n):	[REDACTED]
Staatsangehörigkeit:	Syrien
Geburtsdatum und -ort:	01.01.1996
Erstsprache(n):	Kurdisch
Aufenthaltsstatus:	B
Einreise in die Schweiz:	10.10.2016
Zivilstand:	verheiratet
Kinder (Anzahl, Alter):	[REDACTED] (10.10.2017)
AHV-Nr.:	[REDACTED]

Bis Beginn Kurzassessment involvierte Stelle(n) (Massnahmen, Abklärungen: Z.B. Arbeitgeber/in, Arzt/in, Verantwortliche Sprachkurse, Durchführende von Tests, Mentor/in, etc.)

Organisation: Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person:	
durchgeführte Massnahme/ Abklärung:	ABU, Deutsch und Mathe. Februar 2018–August 2018
Ergebnisse (z.B. Bericht zu..., Definition Integrationsziele, Ab- klärungs-/Testergebnisse, Ar- beitszeugnis etc.), Empfehlungen	
Liegen Dokumente vor? <i>(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)</i>	Es liegen keine Dokumente vor, da in der Zeit ihres Schulbesuchen keine Zeug- nisse ausgestellt wurden

Organisation: Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person:	
durchgeführte Massnahme/ Abklärung:	
Ergebnisse (z.B. Bericht zu..., Definition Integrationsziele, Ab- klärungs-/Testergebnisse, Ar- beitszeugnis etc.), Empfehlungen	
Liegen Dokumente vor? <i>(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)</i>	

Organisation: Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person:	
durchgeführte Massnahme/ Abklärung:	
Ergebnisse (z.B. Bericht zu..., Definition Integrationsziele, Ab- klärungs-/Testergebnisse, Ar- beitszeugnis etc.), Empfehlungen	
Liegen Dokumente vor? <i>(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)</i>	

Sprachkenntnisse

Lokale Amtssprache	A2-Zertifikat Momentan in einem B1.1 Kurs	Einstufung nach GER (gesamt): Differenzierte Einstufung falls möglich: – Verstehen und Sprechen – Lesen und Schreiben Besuchte Sprachkurse (falls Nachweis vorhanden → Kopien einscannen)
Weitere Sprachen	keine	z.B. andere Landessprache, Englisch oder weitere: Welche und wie gut werden sie beherrscht? Nachweise vorhanden? Falls ja: → Kopien einscannen

Orientierungswissen

Wissen zu Arbeitsmarkt, Berufsbildungssystem, Möglichkeiten der sozialen Integration etc.	Rudimentär vorhanden	Welches Wissen ist vorhanden (bei Bedarf und nach Möglichkeit soll Klient/in informiert werden – ggf. unter Beizug von Informationsmaterial in anderen Sprachen (vgl. z.B. unter https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654
---	----------------------	--

Persönliche Situation

Wohnsituation	Frau [REDACTED] wohnt mit ihrem Mann und ihrer gemeinsamen Tochter in [REDACTED]. Die Wohnung gefällt ihr, sie hat nichts auszusetzen	<ul style="list-style-type: none"> – Aktuelle Wohnsituation (Kollektivunterkunft, eigene Wohnung, WG etc.) – Anzahl Personen im Haushalt – Kinder im Haushalt: Anzahl, Alter, Betreuungssituation – Allfällige wohnbedingte Schwierigkeiten (z.B. beengte Raumverhältnisse/ Rückzugsmöglichkeiten zum Lernen)
Familiäre Situation	Familie [REDACTED] haben keine Verwandten in der Schweiz	<ul style="list-style-type: none"> – (Weitere) Angehörige in der Schweiz (z.B. Eltern) – Allfällige familiäre Probleme (in der Schweiz/im Herkunftsland), welche die Integration beeinflussen könnten (z.B. fehlende Möglichkeit des Familiennachzugs, finanzielle Erwartungen) – Allfällige Ressourcen in der familiären Situation
Soziale Ressourcen	Frau [REDACTED] hat keine Kontakte zu Schweizern. Sie möchte dies gerne ändern, da sie keine Kontakte ausserhalb ihrer Familie hat. Sie möchte deshalb einem Sportverein beitreten.	<p>Unterstützende Kontakte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art der Beziehung (z.B. Verwandte, Nachbar/innen, Arbeitskolleg/innen, Vereinskolleg/innen etc.) - Art der (potenziellen) Unterstützung (z.B. Vermittlung von Kontakten im Arbeitsmarkt, Hilfe bei der Orientierung im Unterstützungssystem/bei Bewerbungen, Austausch in

		Lokalsprache/Verbessern der Sprachkenntnisse)
Finanzielle Situation	SoHi	<ul style="list-style-type: none"> – Erhalt von finanziellen Leistungen (z.B. ordentliche Sozialhilfe, Asylsozialhilfe, IV-Leistungen, ALV) – Lohn
Verfügbarkeit	Frau ■■■ ist im Moment Hausfrau. Ihr Mann arbeitet nachmittags und hütet die Tochter am Morgen, so dass sie vormittags den Deutschkurs besuchen kann. In Absprache mit der Sozialberatung soll eine Kinderbetreuung organisiert werden, damit er sein Arbeits-Pensum erhöhen kann.	<ul style="list-style-type: none"> – Möglicher Beschäftigungsgrad/zeitliche Ressourcen für Aus-/Weiterbildung, Freiwilligenarbeit o.ä. (Berücksichtigung u.a. der allfälligen Betreuungssituation von Kindern/Angehörigen) – Örtliche Mobilität
Führerausweis	Nicht vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> – Falls vorhanden: Wann und wo erworben? Wann zuletzt mit einem Motorfahrzeug gefahren?
IT	Frau ■■■ hat keinen Computer daheim, hat übers Natel Zugang zum Internet	<ul style="list-style-type: none"> – Zugang zu IT (Computer, Drucker, Internet etc.)

Persönliche Interessen und Ziele, Motivation

Berufliche Ziele, Ausbildungsziele	Frau ■■■ interessiert sich für den Pflegeberuf. Sie kann sich sehr gut vorstellen eine Ausbildung zu machen.	<p>Stichworte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ausbildungs- bzw. Berufswunsch (falls bekannt), Priorisierung Arbeit oder Bildung/Wünsche bezüglich sozialer Integration) <p>Arbeitsmarktintegration:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Lohnvorstellungen – Mögliches Arbeitspensum – Bei Bedarf: Einschätzung der Motivation für Arbeit, die nicht dem Bildungsniveau entspricht? Bei Bedarf Realität/Wege aufzeigen – Gewünschte Arbeitsregion
Motivationen, weitere persönliche Ziele (z.B. bzgl. sozialer Integration)	Frau ■■■ möchte Kontakte knüpfen und Freundschaften schliessen. Sie möchte mehr Kontakt zu Schweizern haben, da sie momentan viel mit ihrer Tochter alleine ist und sonst nur mit ihrem Mann redet.	<p>Persönliche Motivation</p> <p>Motivationen ausserhalb der Person (familiäre, soziale Verpflichtungen)</p> <p>Persönliche Ziele neben Beruf</p>

Interessen	Frau [REDACTED] möchte gerne einem Verein beitreten. Tanzen würde ihr gefallen (Zumba)	<ul style="list-style-type: none"> – Persönliche (ausserberufliche) Interessen, Vorlieben und Hobbies – Freizeitaktivitäten (z.B. Sport, Kultur, Verein, Religion etc.)
------------	--	---

Ausbildung, Berufs- und Arbeitserfahrungen

Ausbildung	Frau [REDACTED] hat 10 Jahre die Grundschule besucht.	<ul style="list-style-type: none"> – Anzahl Schuljahre – Anzahl Jahre/Art weiterführende Schule(n) – Erworbene Diplome (falls Nachweise vorhanden → Kopien einscannen)
Berufliche und andere Qualifikationen	Keine Ausbildung vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> – Erlernte(r) Beruf(e) – Weiterbildung(en) – PC-Kenntnisse – Andere Qualifikationen (falls Nachweise vorhanden → Kopien einscannen)
Berufserfahrung	Keine Erfahrung	<p>Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Beruf, Anzahl Berufsjahre, Funktion und Beschäftigungsgrad, Ort (z.B. - im Herkunftsland/in anderen Ländern/in der Schweiz) – Arbeitszeugnis(se) vorhanden? Falls ja: → Kopien einscannen
Arbeitserfahrung generell (ausserberufliche Tätigkeiten, Integrations-/ Beschäftigungsmassnahmen, Freiwilligenarbeit etc.)	Keine Erfahrung	<p>Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Tätigkeit/Beschäftigung, Anzahl Jahre, Funktion und Beschäftigungsgrad, Ort – Arbeitszeugnis vorhanden? Falls ja: → Kopien einscannen

Allgemeiner Gesundheitszustand

Gesundheit	Frau ■■■ geht es gesundheitlich gut, sie hat keine Beschwerden.	<p>Grobeinschätzung allfälliger gesundheitlicher Beeinträchtigungen, welche die Erreichung der Integrationsziele beeinflussen könnten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Körperliche Beschwerden – Psychische Beeinträchtigung <p>(Achtung: sensible Daten – keine Details aufführen)</p>
------------	---	--

Fazit: Einschätzung durch Fachperson (in Rücksprache mit Klientin / Klient)

Kurzzusammenfassung der Situation (Ist-Zustand)	Ausbildung tendenziell möglich, Frau ■■■ lernt schnell und ist motiviert	<p>Fokus auf individuelle Potenziale, Stärken/Fähigkeiten/Fertigkeiten</p> <p>Bei Bedarf/nach Möglichkeit: Einschätzung der Arbeitsmarkt- oder Ausbildungsfähigkeit (bitte begründen)</p>
Chancen	Mit dem Erwerb des B1 Kurses steigen ihre Chancen auf eine Lehrstelle	Möglichkeiten im Arbeitsmarkt, Ausbildungs- oder Unterstützungssystem etc.
Hindernisse	Herr und Frau ■■■ wollten bisher ihre Tochter nicht in die Betreuung geben. Sollte sich ihre Einstellung nicht ändern, ist eine Ausbildung nicht möglich, da Herr ■■■ 50% arbeitet.	Z.B. ungesicherte Finanzierung, Erwartungen von Familienangehörigen (in der Schweiz/im Herkunftsland), die in Konflikt mit den persönlichen Zielen stehen
Ziele für weitere Integrationsplanung	<p>Ich mache eine Übergabe ins Jobcoaching da Frau ■■■ keine KiBe wünscht und der Besuch der IK nur am Vormittag nicht ausreicht um sich auf eine Ausbildung vorzubereiten.</p> <p>Da Frau ■■■ aber eine konstante Anwesenheit während des Vormittag-Unterrichts gezeigt hat, wäre ein qualifizierender Kurs (beispielsweise SRK-Futura) denkbar.</p>	z.B. vertiefte Abklärung Arbeitsmarktfähigkeit, Vorbereitung/Integration Arbeitsmarkt, Berufswahl/Suche nach Ausbildungsplatz, soziale Integration

<p>Bedarf für vertiefte Abklärungen/Ziele →Instrumente und Methoden: siehe Formulare/Dokumente"Kompetenzfassung", "Praxisassessment"</p>		<ul style="list-style-type: none"> - Was muss vertieft abgeklärt werden? (z.B. spezifische Kompetenzen zur Arbeitsmarkt-/Ausbildungsfähigkeit, Gesundheit, Anerkennung von Diplomen etc.) - Was ist das Ziel der Abklärungen?
---	--	---

Nächste Schritte

<p>Nächste Schritte, Sofortmassnahmen</p>	<p>Berufserkundungseinätze: 06.03.2019 im Spital [REDACTED] bei Spitex in [REDACTED] (Termin macht Frau [REDACTED] selber ab)</p> <p>Fallübergabe ins Jobcoaching: 23.01.2019</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Art der Massnahme/ durchführende Stelle/Organisation - Möglichkeiten der Finanzierung - Weitere Unterstützungsmöglichkeiten, um Ziele zu erreichen (vgl. auch soziale Ressourcen)?
---	---	--